

Liebe Hausbewohnerin, lieber Hausbewohner,

eigentlich müssten wir heute alle miteinander anstoßen, denn es gibt etwas zu feiern, nämlich die 200. Ausgabe unserer Bewohnerzeitung! Unser ganzes Team ist täglich mit großer Freude dabei Unterhaltsames für Sie zusammenzustellen. Und glauben Sie uns, wir haben noch viel auf Lager! Aber heute wird es erst einmal tagsüber extrem heiß und nachts extrem kalt - die Sahara.

Herzliche Grüße und viel Freude beim Lesen!



SeniVita®

DR. WIESENT
SEIT 1998

elvivion

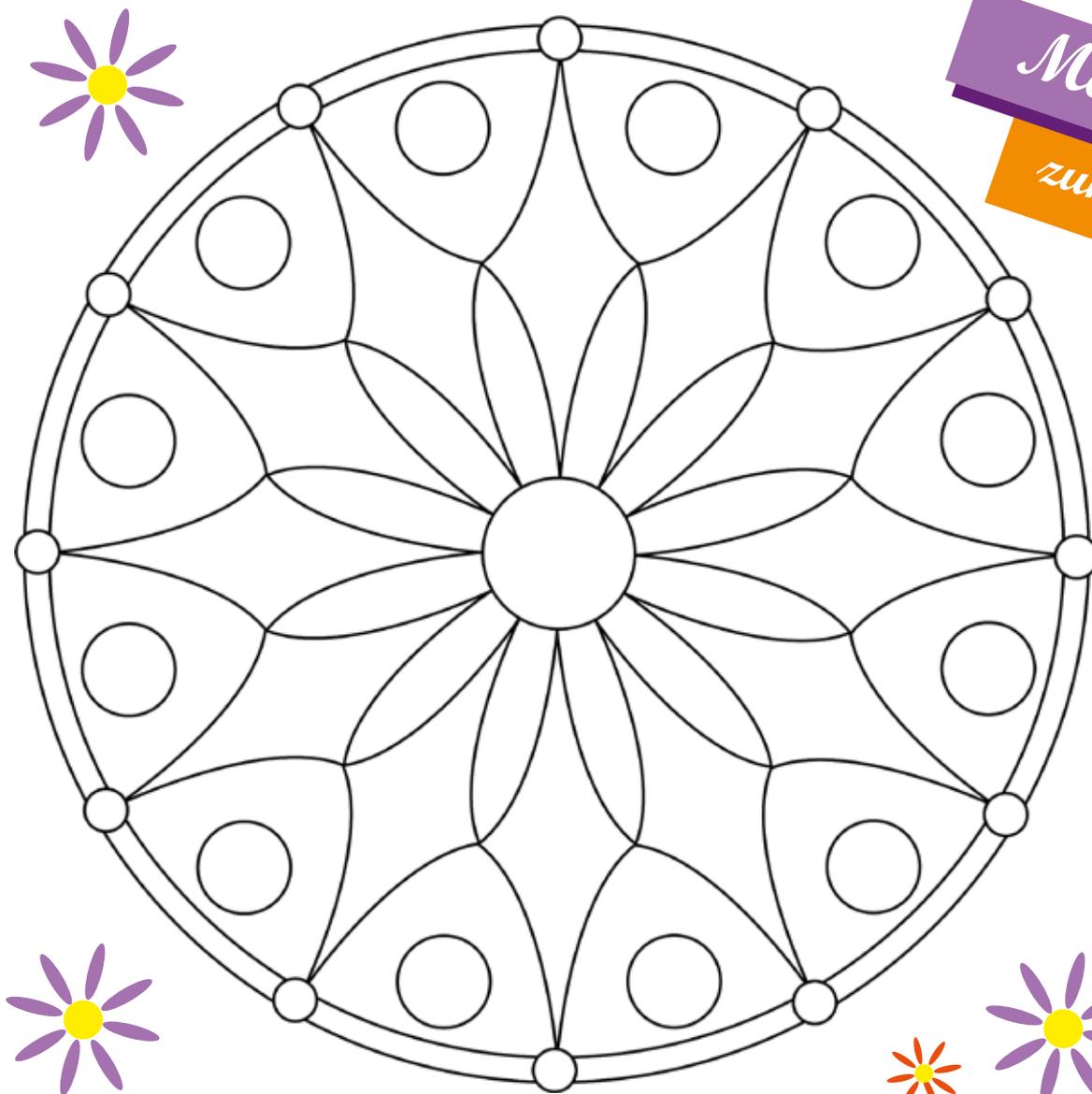


DIE SAHARA

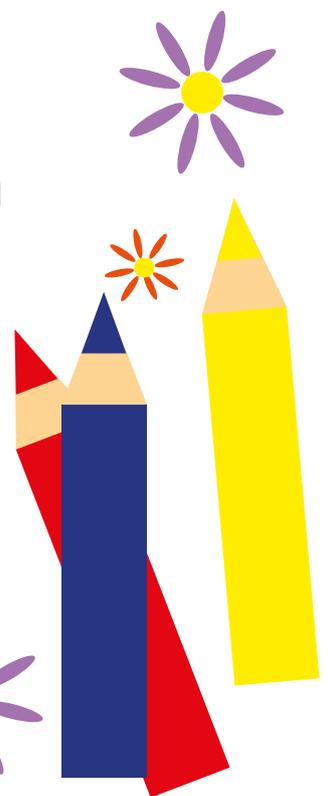
Mit einer Fläche von über neun Millionen Quadratkilometern, ist die Sahara im Norden Afrikas die größte Trockenwüste der Erde. Damit ist sie etwa 26 Mal so groß wie Deutschland.

Die Sahara erstreckt sich über 5.500 Kilometer von der afrikanischen Atlantikküste im Westen bis zur Küste des Roten Meeres im Osten. Von Nord nach Süd beträgt die maximale Ausdehnung, beginnend an der Küste des Mittelmeeres 2.000 Kilometer. Zwar ist die Sandwüste der Sahara mit ihren beeindruckenden Dünenformationen die bekannteste Teilwüste, jedoch macht sie nur etwa 20 Prozent der Gesamtfläche der Wüste aus. Der Großteil der Sahara ist eine Stein- oder Felswüste sowie eine Geröllwüste. Über die letzten Jahrzehnte wurde die Sahara immer trockener. Seit den 1920er Jahren

vergrößerte sich ihre Gesamtfläche dadurch um etwa zehn Prozent. Die Sahara umfasst insgesamt elf Länder: Marokko, Algerien, Tunesien, Libyen, Ägypten, Westsahara, Mauretanien, Mali, Niger, Tschad und Sudan. Generell herrscht in der Sahara ein trockenes Klima mit extrem wenig Niederschlag. Im Tagesverlauf können extreme Temperaturschwankungen auftreten. Gegenüber dem Tag fällt die Temperatur nicht selten um mehr als 30 Grad ab. Der einzige ständig wasserführende Fluss ist der Nil in Ägypten. Im Gebiet der Sahara leben etwa fünf Millionen Menschen, von denen der Großteil Oasenbauern, Nomaden oder Halbnomaden sind. Erst nach dem Zweiten Weltkrieg wurden die letzten unerforschten Gebiete der Sahara erkundet.



Mandala
zum Ausmalen



Kernobst

Birnen

Birnen sind meist sommergrüne 15 bis 20 Meter hohe Bäume oder selten auch drei bis fünf Meter hohe Sträucher. Jetzt zur Herbstzeit ist ganz klar Birnenzeit, denn das Obst hat jetzt Saison. **Birnen sind besonders ballaststoffreich und enthalten jede Menge Vitamine wie Vitamin A, B und C sowie Zink, Jod, Magnesium und Phosphor.** Da die Früchte relativ wenig Fruchtsäure enthalten, sind sie besonders für Kleinkinder oder ältere Menschen gut geeignet.



„Ich habe heute gleich vier Hufeisen gefunden“, erzählt Fridolin stolz daheim.
„Weißt du, was das heißt, Mutti?“
„Sicher, mein Junge - irgendwo da draußen läuft jetzt ein Pferd Barfuß herum!“

Zum Schmunzeln!

Impressum

Herausgeber: SeniVita Social Estate AG, Dr. Wiesent Sozial gGmbH, elvion viva gGmbH
Wahnfriedstraße 3 | 95444 Bayreuth **Redaktion:** Dr. Wiesent Sozial gGmbH, Fröhlich PR GmbH Bayreuth
Layout: SeniVita Social Estate AG **Fotos:** SeniVita, stock.adobe.com, Pexels, Pixabay
Druck: P&P Printmanagement, Bgm.-Kempf-Straße 2, 96170 Trabelsdorf **V.i.S.d.P.:** Dr. Dr. phil. Horst Wiesent

